

Der Besuch im Neuen Gymnasium zum Thema „Die lange Nacht der Wissenschaften“

Am 25. April 2017 waren einige Schüler und Schülerinnen aus den vierten Klassen in das neue Gymnasium Nürnberg eingeladen, um Versuche, die Schüler der 11. Klasse für die lange Nacht der Wissenschaften vorbereitet hatten mit uns vorab durchzuführen.

Irene und Victoria aus der Klasse 4c schrieben über den spannenden Nachmittag einen kurzen Bericht:

Als erstes trafen sich freiwillige Kinder der Klassen 4a, 4b, 4c, 4d und der 4g. Zusammen gingen wir um Punkt 14:00 Uhr los. Als erstes kamen wir alle an. Es gab zwei Gruppen. Einmal Gruppe 1 und Gruppe 2. Meine Klassenkameraden und ich waren in der Gruppe 1. Als erstes erschufen wir eine bunte Knete aus sehr wenigen Zutaten. Hierzu mixten wir verschiedene Zutaten in einer Schüssel und gaben Lebensmittelfarbe hinzu. Die Knetmasse durften wir auch mit nach Hause nehmen.



Schön fanden wir auch die sprudelnde Zitrone „Crazy Lemon“.



Wir durften auch einen spuckenden Vulkan erfinden. Wir schnitten alle einen Kreis aus, klebten ihn in eine Form eines Vulkanes. Dann hatten wir ein kleines Becherlein.

In diesem war Essig und wir gaben noch einen Teelöffel Natron hinein. Plötzlich fing es an zu sprudeln.





Unsere Gruppe erweckte auch ein kleines Männchen zum Leben. Das Männchen schnitten wir aus Papier aus und wir klebten auf die Hände Cent Stücke. So balancierte das Männchen auf unseren Fingern. Wir machten auch ein Experiment mit einer angezündeten Kerze die unter dem Glas mit Wasser ausging und das Wasser sich in das Glas saugte.

Was uns auch noch gefiel war die Lavalampe aus Öl, Wasser und Vitamin C Tabletten. Bei dem Experiment stellte sich heraus, dass Öl leichter ist als Wasser, was wir bisher noch nicht wusste.





Die Schüler der zweiten Gruppe bastelten auch Fallschirme und ließen diese im Anschluss im Schulhaus fliegen.





Außerdem erstellten sie große Seifenblasenringe, mit denen man Riesenseifenblasen erzeugen konnte.



Das Gymnasium war sehr groß und unsere Mitschüler und wir hatten sehr viel Spaß.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich beim Neuen Gymnasium Nürnberg bedanken und auch bei den Lehrkräften Sandra Schmidt und Stefanie Gernet, dass wir Schüler und Schülerinnen mitkommen durften.

Ihr könnt im Oktober auch hingehen und die tollen Experimente selbst durchführen. Da findet nämlich „Die Lange Nacht der Wissenschaften“ statt.